

TATORT

RECHTSGESCHICHTE

Zehn Ereignisse aus der Historie iuris
als Rätsel dargestellt und mit Lösungen versehen

von

WERNER OGRIS

o. Universitätsprofessor in Wien



Wien 1994

Manzsche Verlags- und Universitätsbuchhandlung

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
I. Die „Fälle“	7
<i>Fall Eins:</i> Eine schöne Bescherung	9
<i>Fall Zwei:</i> Geldschöpfung durch Geiselschröpfung	14
<i>Fall Drei:</i> Wer zuviel lügt, dem glaubt man nicht	17
<i>Fall Vier:</i> Fiat iustitia ut maneat mundus!	21
<i>Fall Fünf:</i> Weiche Landung	25
<i>Fall Sechs:</i> Familienbetrieb und Erbschaftssachen	28
<i>Fall Sieben:</i> Der Spitzel und sein Mörder	31
<i>Fall Acht:</i> Das Fähnlein der Sieben Aufrechten	34
<i>Fall Neun:</i> Gefährliche Liebschaft	37
<i>Fall Zehn:</i> Das kopflose Haus	40
II. Abbildungen	43
III. Die Lösungen	53
<i>Fall Eins</i>	55
<i>Fall Zwei</i>	62
<i>Fall Drei</i>	66
<i>Fall Vier</i>	73
<i>Fall Fünf</i>	79
<i>Fall Sechs</i>	84
<i>Fall Sieben</i>	88
<i>Fall Acht</i>	92
<i>Fall Neun</i>	96
<i>Fall Zehn</i>	100
IV. Anhang	109
Literatur	111
Wörterbuch	113